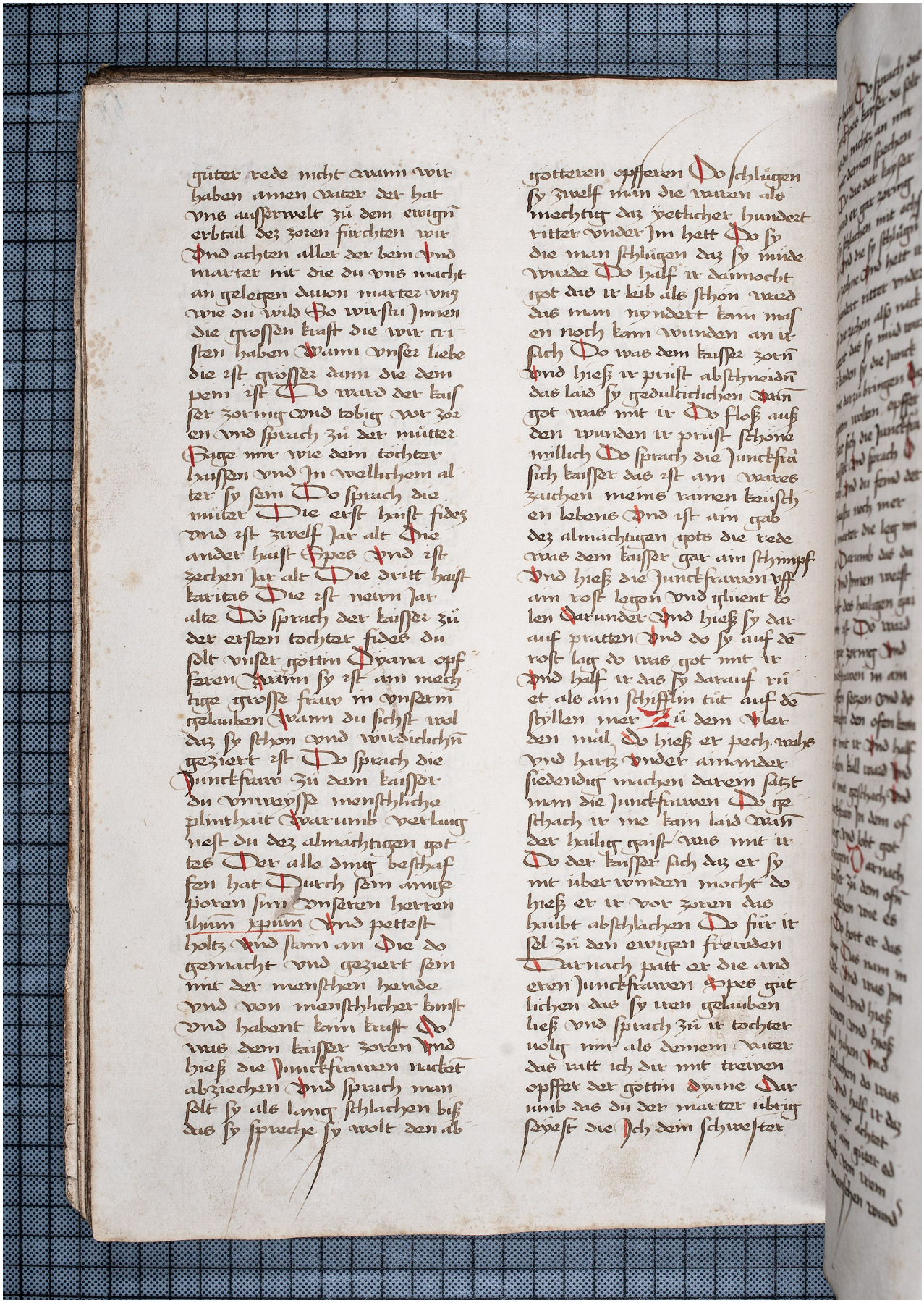
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift



gůter rede nicht czwam wir
haben ainen vater der hat
vns ausserwelt zů dem ewigen
erbtail dez zoren fürchten wir
Vnd achten aller der bein Vnd
marter nit die du vns macht
an geleygen dawon marter vng
wie du wild Do wirstu)mmer
die grossen trast die wir ri
sten haben Wann vnser liebe
die ist grosser dann die dem
pem ist Do ward der kais
ser zorning vnd tobig wer zor
en vnd sprach zů der mutter
Sage mir wie dem tochter
kaisen vnd)n wellichem al
ter sy sein Do sprach die
muter Die erst haist fides
vnd ist zwelf jar alt Die
ander haist Spes Vnd ist
zechen jar alt Die dritt haist
karitas Die ist neun jar
alte Do sprach der kaiser zů
der ersten tochter fides du
solt vnser gottin Diana opf
feren Wann sy ist ain mech
tige grosse frau in vnserm
gelauben Wann du sichst wol
dez sy schon vnd wirdiclichn
geziert ist Do sprach die
)unctfrau zů dem kaiser
du vnweysse menschliche
plinthait Warumb verlug
nest du dez almachtigen got
tes Der alle dmg beschaf
fen hat Durch sein mnc
poten sun Ensteren herten
ihum xpum Vnd pettest
holtz vnd stain an Die do
gemacht vnd geziert sein
mit der menschen hande
vnd von menschlicher kunst
vnd habent kein krafft Do
was dem kaiser zoren Vnd
hieß die)unctfrauen nuckt
abziechen Vnd sprach man
solt sy als lang schlachen biß
das sy spreche sy wolt den ab
gotteren opffern Do schlugen
sy zwelf man die waren als
mechtig dez yetlicher hundert
ritter vnder)m hett Do sy
die man schlugen dez sy mude
wurde Do half ir darmocht
got das ir leib als schon ward
das man nyndert kain mal
en noch kain wunden an ir
sich Do was dem kaiser zorn
Vnd hieß ir priist abschneidn
das laid sy gedulticlichen Dann
got was mit ir Do floß auß
den wunden ir priist schone
millich Do sprach die)unctfra
sich kaisser das ist ain wares
zuchen mems namen keisch
en lebens Vnd ist ain gab
dez almachtigen gots die rede
was dem kaiser gar ain schimpf
Vnd hieß die)unctfrauen vff
ain rost legen vnd gluent ko
len darunder Vnd hieß sy dar
auf pratten Vnd do sy auf do
rost lag do was got mit ir
Vnd half ir das sy darauf ri
et als ain schifflin tůt auf do
stillen mer zů dem vier
den mal do hieß er pech. wahs
vnd hartz vnder ainander
siedendig machen darem satzt
man die)unctfrauen Do ge
schach ir me kain laid Wann
der hailig geist was mit ir
Do der kaiser sich dez er sy
nit ubertwinden mocht do
hieß er ir vor zoren das
haubt abschlachen Do für ir
sel zů den ewigen freuden
Darnach patt er die and
eren)unctfrauen Spes gut
lichen das sy iren gelauben
ließ vnd sprach zů ir tochter
wolt nit als deinem vater
das tutt ich dir mit treuen
opffer der gottin Diane Dar
umb das du der marter ubrig
swest die)ch dem schwester